FREI. HAUS

Zwischenlandung des Oloids in Wien!

Vom 17 bis 19. Oktober legt das Oloid in der Galerie FREI.HAUS in der Wiedner Hauptstraße 30 an

Als Form der Zukunft wurde dieser Raum- und Zeitkörper immer wieder in Wien gesichtet. Höchste Zeit also, sich mal wieder mit ihm und dem umstülpbaren Würfel von Paul Schatz zu beschäftigen ...

1930

Paul Schatz entdeckt das Oloid.

1970

SCHWEIZERISCHE EIDGENOSSENSCHAFT

URKUNDE

Nachdem die gesetzlichen Bedingungen erfüllt worden sind, hat das unterzeichnete Amt

HERRN PAUL SCHATZ, RAINGARTENWEG 11, DORNACH

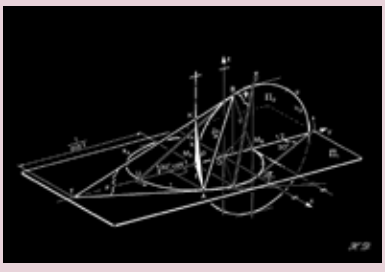
für die in der beigefügten Patentschrift dargelegte Erfindung das Hauptpatent

Nr. 500000

erteilt.

CH Patent Nr.: 500 000

1994



Mit Hellmuth Stachel und Hans Dirnböck von der TU Wien wird das Oloid auf mathematischer Grundlage vorangetrieben.

1999

Einsetzen des Oloids in die Kleinkläranlage auf dem Kahlenberg bei Wien.

2009

Aufstellung der „Eisenwolke“ durch Studenten der TU Wien.

2012

Die Fa. Festo zeigt den mit Helium gefüllten Würfelgürtel als Flugobjekt.

2021

Experimonde e.V. aus Wien baut die Umstülpungshalle (Polkuboid) aus Edelstahl und Membranbespannung.

grafik: stephan von borstel, kassel

Tobias Langscheid (Paul Schatz Stiftung | Kuboid GmbH Basel) wird in der Galerie FREI.HAUS eine kleine pop-up Ausstellung zum Thema Oloid, dem umstülpbaren Würfel, der Inversions-Technik und der RHYTHMIXX® zeigen. Es werden eine Anzahl von Objekten und Bildern zu sehen sein; ein Oloid wird sich in einem Aquarium bewegen. An der Bar können rhythmisierte Getränke gekostet werden.

Ort: Galerie FREI.HAUS, Wiedner Hauptstraße 30, 1040 Wien
Öffnungszeiten: Freitag, den 17. Oktober von 15 Uhr bis 21 Uhr | Samstag: 15 Uhr bis 20 Uhr | Sonntag: 11 Uhr bis 17 Uhr
Eröffnungs-Apéro am Freitag um 17 Uhr mit Beiträgen von Tobias Langscheid, Christoph Müller und anderen.
Ausstellungbetreuung durch Tobias Langscheid und Salphina Savin.

Kontakt: Tobias Langscheid | t.langscheid@kuboid.ch | Fon: +41788806905

kuboid

PAUL SCHATZ STIFTUNG